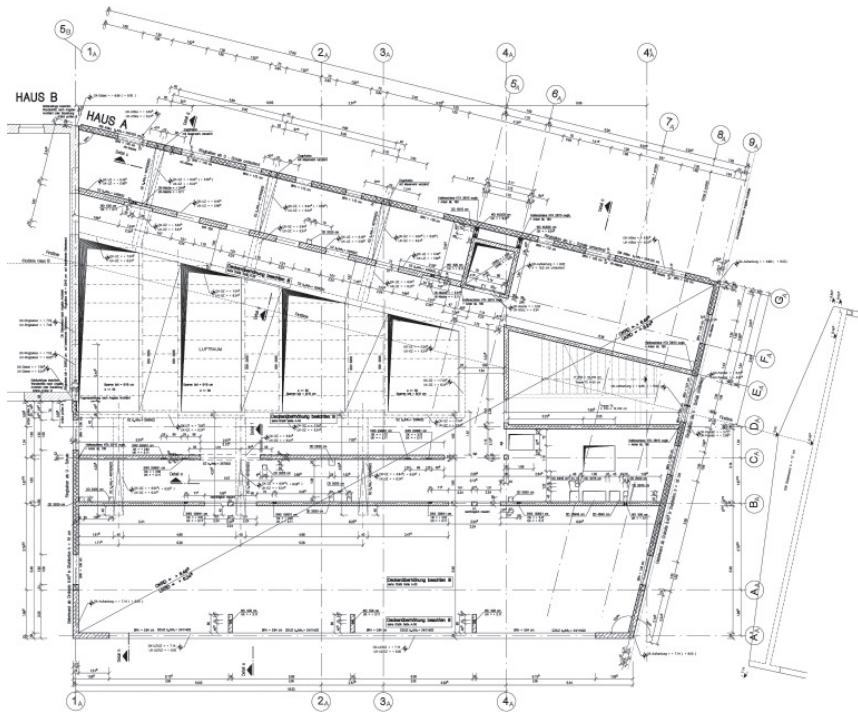




Foto: Behles & Jochimsen

KGa



Tragsystem / Grundriss des Anbaus „Haus A“



Eingangshalle des Anbaus „Haus C“



Spielrampe



Spielrampe

KGA

Um- und Neubau der Kindertagesstätte Griechische Allee in Berlin-Köpenick

Bauherr

Bezirksamt Treptow-Köpenick Hochbauamt

Daten

BRI 10.300 m³
BGF 2.600 m²
HNF 1.170 m²

Leistungsumfang

§ 64, Lph 1–6
§ 78, Lph 1–4

1. Preis im eingeladenen Gutachterverfahren; Anerkennung Deutscher Fassadenpreis 2008

Architekt

Behles & Jochimsen GmbH von Architekten BDA

Herstellungskosten

1.80 Mio. Euro

Planungszeit

2003–2005

Bauzeit

2004–2006

Merkmale

Bauen im Bestand
Instandsetzung
Geometrisch komplexe Sichtbetonbauteile im Außenraum

Entwurf und Tragwerk

Die bestehende Kindertagesstätte entsprach baulich nicht mehr den heutigen Anforderungen. Innerhalb eines Gutachterverfahrens war eine wirtschaftlich und gestalterisch optimierte Lösung für einen Neubau oder für eine Ergänzung mit Einbindung von Teilen des Bestands zu entwickeln.

Zweigeschossige Flügelbauten in Massivbauweise umfassen das zu sanierende Hauptbestandsgebäude. Zusammen mit

einer umlaufenden Spielrampe in Sichtbeton definieren sie eine neue Hofsituation.

Auskragende Flachdecken auf Mauerwerkswänden bzw. schlanken Betonwänden bilden das Haupttragwerk der Neubauten. Sichtbeton kommt im Innen- und Außenbereich zum Einsatz. Die Dächer bestehen aus aufgeständerten Holztragwerken bzw. aus Fachwerkkonstruktionen. Aufwendige Fledermausgauben im Hauptgebäude belichten die Eingangshalle.

Spielgeräte in Sichtbeton entwickeln sich aus einer notwendigen Rampenanlage (Fluchtweg) in spielerischer Geometrie. Die schwierige Baugrundsituation erfordert massive Magerbetonunterfüllungen.

Der bestehende Massivbau wird entkernt, umgebaut und von Grund auf saniert.